

# Gesunde Köstlichkeiten für Mensch und Natur

Passend zum Tag der Umwelt Holzbackofen feierlich eingeweiht – Segnung von Pfarrer Gäng

**Gauting** – Mit großem Kunden-Ansturm eröffnete am gestrigen Tag der Umwelt das Gautinger Backhaus Cramer. Vor dem komplett umgebauten Geschäft an der Starnberger Straße 18 mit Tischchen und rotem Schirm im Vorgarten standen die Leute morgens um 8.30 Uhr in einer Warteschlange um Bio-Brezeln und Holzofenbrote an. „Bis zur Grubmühlerfeldstraße zieht sich der Duft der Köstlichkeiten“, stellte die Stockdorfer Grünen-Gemeinderätin Anne Franke fest, und ließ sich ebenfalls von den Leckereien anziehen.

Obendrein CO<sub>2</sub>-frei hergestellt, versichert Bäckermeister Wigbert Cramer. Wie berichtet, kommen die frischen Bio-Produkte aus dem holzbefeuerten Steinbackofen.



**Gelockt vom Duft der Backwaren** kamen viele Gautinger zur Eröffnung von Suely und Wigbert Cramers (l.) Backstube. F. SVJ

Ein eigens aus der Eifel ange-reister Ofenbaumeister hatte ihn gemauert.

Bei der gestrigen Eröffnung

segnete Pfarrer Otto Gäng den Handwerks-Betrieb. Bürgermeisterin Brigitte Servatus ließ sich die Steinmühlen

vorführen: Roggen- und Weizen-Vollkorn werden hier so fein gemahlen, dass die Vollkornsemmeln richtig Volumen bekommen. Die verwendeten Rohstoffe stammen ausschließlich von Bioland-Vertragspartnern, versicherte der bekennende Grüne, Wigbert Cramer. Im Rahmen der Eröffnung betonte er: „Wir wollen nicht nur gutes Brot backen, sondern auch das Handwerk zeigen.“

Da das Backhaus mit Kaffee-Ausschank und Mittagstisch an sieben Tagen in der Woche geöffnet ist, arbeiten Wigbert Cramer und seine Frau Suely mit 13 Angestellten. Bis Jahresende sollen es 20 werden: „Wir sind hervorragend angekommen“, freute sich der Bäckermeister über den regen Zulauf.